

te setzen kan: **IO. DARTIS opera canonica in tres partes distributa. Par. 1656. fol. (5 thl. 12 gl.)**
 Er war ein sehr geschickter und gelehrter Mann, dabey öffentlicher Lehrer zu Paris, und suchte dabero seine Schriften brauchbar zu machen. Es gehören ferner hieher des vormaligen Ingolstadtischen Canonischen Rechts-Lehrers, **HENR. CANISII opera de jure canon. 1662. Lw. 1649. 4to. (1 thl. 20 gl.)** Es hat selbiger verschiedene Schriften verfertigt, so sonst hochgeschätzt wurden, auch noch ihren Werth nicht gänzlich verlohren. **INNOC. CIRONII opera in jus canon. Toul. 1645. fol.** haben den Ruhm, daß sie überaus gelehrt abgefaßt sind. **AVG. BARBOSAE opera, Lion, 1679. fol. (a 50 thlr.)** Formen hier auch wieder angeführet werden. Des öffters gerühmten **FRANC. FLORENTIS opera, Par. 1679. 4to. (3. thlr.)** **CHRIST. LVPI, welche THOM. PHILIPPINVS besorgt, Ven. 1724. 1729. fol. XII. T.** **PETR. GREGORII Tholos. opera omnia ad jus pontif. spectantia, T. I. Erf. 1623. fol. II. P. Gen. 1622. fol. 1645. (a 2 thlr. 16 gr.)** vorher hat man von diesem Werke gleichfalls verschiedene Ausgaben, so aber nicht so vollständig, als diese. Selbige sind mit vielen Fleiß und Application nach damaliger Zeit geschrieben. **PETR. de MURGA Luc. 1684. fol. II. T. (2 thl. 16 gl.)** **FRANC. SARMIENTO, Antw. 1616. fol. (2 thl. 16 gl.)** **FR. ZYPPEL. opera, Antw. 1645. 1675. fol. (a 5 thlr. 12 gl.)** und anderer gelehrten Leute Sammlungen, so hier alle

alle